

Artikel vom 23.01.2020

Staatsminister Albert Füracker

Großes Interesse an bayerischer Finanzpolitik



Staatsminister Albert Füracker mit rund 50 Bürgerinnen und Bürgern aus dem Landkreis Neumarkt im Bayerischen Landtag. Foto: Bürgerbüro Albert Füracker

- 50 Landkreisbürger besuchten Albert Füracker im Landtag -

München/Neumarkt. Großes Interesse an der bayerischen Finanz- und Heimatpolitik zeigten rund 50 Frauen und Männer aus dem ganzen Landkreis, die Staatsminister Albert Füracker in den Bayerischen Landtag eingeladen hatte.

Füracker: Innovation und Investition für eine gute Zukunft Bayerns

Nach einem Einblick in seine Arbeit als Staatsminister der Finanzen und für Heimat nahm Albert Füracker auch zu zahlreichen Fragen Stellung. So erläuterte er etwa, dass der Freistaat zum 15. Mal in Folge einen Haushalt ohne neue Schulden aufgestellt habe, obwohl man gleichzeitig die Weichen für eine gute Zukunft Bayerns stelle: „Dafür brauchen wir vor allem Innovation und Investition. Denn Wohlstand ist nicht konservierbar, indem man nichts mehr verändert. Die Schwerpunkte in unserem Haushalt sind deshalb Forschung und Technologie, aber auch Klima- und Artenschutz“.

Selbstverständlich profitierten von diesen Investitionen auch die Landwirtschaft und der ländliche

Raum, betonte Albert Füracker. „Wir unterstützen aber auch unsere Kommunen finanziell massiv und werden den Breitband- und den Mobilfunkausbau weiter vorantreiben. Das kommt allen Menschen, insbesondere auch im Landkreis Neumarkt zu Gute“.